Hamburger Schachverband e.V.

- Landesturnierleiter -

Schachstadt Hamburg

Landesturnierleiter
Marten Holst

Tel. 040 / 765 40 67
Mobil: 0170 / 730 25 59

spielbetrieb@hamburger-schachverband.de

Hamburg, den 30/09/2012

Ausschreibung der Basisklasse 2013

Im Namen des Spielausschusses schreibe ich die Mannschaftskämpfe der Basisklasse aus. Die Basisklasse ist eine Ergänzung der Mannschaftskämpfe für schwächere Spieler. Aus der Basisklasse ist kein Aufstieg in andere Klassen möglich. Mannschaften der Basisklasse zählen nicht als unterste Mannschaften der Mannschaftskämpfe Stadtliga bis Kreisklasse. Das Turnier wird mit Vierermannschaften ausgetragen.

Spielberechtigung:
Spielberechtigt sind Spieler, die eine gültige Spielberechtigung für Ihren Verein im Hamburger Schachverband haben und am 15.10.2011 eine DWZ von maximal 1350 haben. Das gilt auch für nachgemeldete Spieler. Nachgemeldete neu eingetretene Spieler werden mit dem Datum ihres Vereinseintritts betrachtet. (Keine DWZ zählt als DWZ Null.)

Bedenkzeit und Karenzzeit:
Es wird mit 90 Minuten für 40 Züge und anschließend 30 Minuten für den Rest der Partie gespielt. Es gilt eine Karenzzeit von einer Stunde.

Mannschaftsgröße und Festspielregelung
Es wird in Vierermannschaften gespielt. Dementsprechend werden die Mannschaftspunkte wie folgt verteilt: eine Mannschaft, die mehr als 2 Brettpunkte erzielt, bekommt 2 Mannschaftspunkte, eine Mannschaft, die genau 2 Brettpunkte erzielt, erhält 1 Mannschaftspunkt, eine Mannschaft, die weniger als 2 Brettpunkte erzielt, erhält 0 Mannschaftspunkte.

Für jede Mannschaft der Basisklasse dürfen beliebig viele Spieler gemeldet werden. Alle Spieler der Basisklasse dürfen auch in einer Mannschaft der Stadtliga bis Kreisklasse oder in der Reserveliste gemeldet sein. Jeder Spieler, der in der Basisklasse gemeldet ist, darf nur in einer Basisklassenmannschaft seines Vereins spielen. Spieler die mehr als *vier* Mal in einer Mannschaft der Kreisklasse oder höher spielen, verlieren ab der numerischen Runde ihres *fünften* Einsatzes in einer solchen Mannschaft die Spielberechtigung für die Basisklasse, gegebenenfalls auch rückwirkend.

Terminfestsetzung und Rundenplan
Die Terminfestsetzung erfolgt direkt im Anschluss an die Terminfestsetzung für die Stadtliga bis zur Kreisklasse am. Der Rundenplan wird nach Eingang der Meldungen der Vereine erstellt.

Es gilt die Turnierordnung des Hamburger Schachverbandes, sofern diese Ausschreibung nichts anderes festlegt. Das betrifft z.B. das Freilassen eines Bretts und die verspätete Meldung des Spielergebnisses.

Bitte beachten Sie, dass alle Basisklassenmannschaften, auch solche, die im Vorjahr bereits in der Basisklasse gespielt haben, erneut gemeldet werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen

